



DIETER BACHMANN [45]

Sie sind nichts weniger als ein Thurgauer Kulturgut: die Gottlieber Hüppen. Und lecker sind sie natürlich auch. Dieter Bachmann ist seit 2008 Chef und Eigentümer der Traditionsbäckerei im kleinen Dorf am Seerhein. Er ist der Vorzeigeunternehmer für das Vorzeigeprodukt. Um seinen Erfolgsweg zu bremsen, braucht es schon fast eine Naturgewalt. Wie etwa beim Hochwasser im letzten Jahr, als das beliebte Seecafé plötzlich unter Wasser stand. Aber zur Überbrückung gibt es ja mittlerweile Dependancen in Winterthur, China und in Dubai. Und weil an dem süssen Gebäck fast nichts mehr verbessert werden kann, stösst Bachmann auch in neue Märkte vor. In der neuen Tee-Kollektion gibt es die Sorten «Herzschmeichler» oder «Wohlfühl-Wellness-Judihui», der Brotaufstrich heisst vielsagend «Morgensünde». Allein die Namen garantieren Erfolg.

HANSPETER UELTSCHI [72]

Nähmaschinen waren gestern, heute gibt es Näh-, Stick- und Quilt-Computer. Die Maschinen von Bernina sind der Renner in den USA, der Hochburg der kunstvoll gestalteten Zierdecken. Dass dies so ist, hat viel mit Hanspeter Ueltschi zu tun, dem Patron der Nähmaschinenfabrik aus Steckborn. Der Inhaber und VR-Präsident ist glaubwürdigster Botschafter des kostspieligen Hightech-Produktes «Made in Switzerland». 1988 übernahm HPU, wie er intern genannt wird, das Bernina-Ruder von seiner Mutter Odette Gegauf. 1893 erfand Urgrossvater K.-F. Gegauf die Hohlraumnämaschine. Seit den 1930er-Jahren heissen die von Grossvater Fritz Gegauf entwickelten Haushaltsmaschinen Bernina. 2018 feiert das Aushängeschild hiesiger Präzisionstechnik das 125-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass legt die Fabrik eine auf 1893 Exemplare limitierte Goldedition auf.

